

Zusammenfassung der Änderungsanträge zur Drucksache DS0519/13

Änderungsantrag	Inhalt	Berücksichtigung
DS0519/13/1	Ergänzung Beschlusspunkt 3: Bemühung OB beim BMUB um Fördermittel bzw. Ersuch um Anerkennung als Modellvorhaben	Förderprogramme werden zum gegebenen Zeitpunkt auf Anwendbarkeit geprüft.
DS0519/13/2	Ergänzung Beschlussvorschlag um Beschlusspunkt 4: • Prüfauftrag Mitnutzung Parkplatzanlage der Fa. Pflanzenrichter als P&Rplatz im Bereich des • Prüfauftrag Einrichtung P&R-Platz Bahnhof Südost • Sanierung Straßenbahnhaltestelle Turmpark und Errichtung beleuchteter Fußgängerweg	Beschlusspunkt nicht empfohlen Beschlusspunkt nicht empfohlen Der barrierefreie Umbau der Haltestelle Turmpark ist in der Entwurfsplanung. In diesem Zusammenhang werden Möglichkeiten der gesicherten Querung der Straße Alt Salbke mit geprüft.
DS0519/13/3	Ergänzung der in Anlage 2 vorgeschlagenen Empfehlungen um folg. Maßnahmen: Mit Maßnahmenumsetzung in Alt Fermersleben/Alt Salbke/Alt Westerhüsen gleichzeitige Umsetzung effektiver Maßnahmen zur Verminderung der Folgen des höheren Verkehrseinkommens in Beyendorf-Sohlen	In Beyendorf-Sohlen fand am 25.11.2014 eine Bürgerinformationsveranstaltung zu verkehrlichen Problemen statt. Grundlage war ein vom Ortschaftsrat eingereichter Fragenkatalog, dessen einzelne Punkte in der Versammlung diskutiert wurden. Einzelne Problempunkte werden von der Verwaltung kurzfristig bearbeitet. Zu den weiteren Themen werden Ortschaftsrat und Verwaltung weiterhin im engen Kontakt bleiben.
DS0519/13/4	Ergänzung Beschlusspunkt 4 : 4.1. <i>Auftrag</i> 4.1.1 Einbindung Brenneckestraße und Kirschweg 4.1.2 Schaffung PKW-Haldebuchten Bierer Weg 4.1.3 Planung Werkstraße zur Sicherung Abwicklung der gesamten Wirtschaftsverkehre (SAM und SKET), inkl. Lieferverkehre, sowie für die MIV-Verkehre der Mitarbeiter 4.1.4 Realisierung mittel- und langfristig Planungen zur Schaffung Entlastungsstraße von Warschauer Str. bis Ottersleber Chaussee, Freihaltung bzw. Ausweisung benötigter Flächen im Flächennutzungsplan	erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 4.1.2) erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 5.1.2) Verweis auf den Beschluss-Nr. 2154-73(V)14 zur DS0451/13 und auf die I0082/14 Notwendigkeit/Auswirkungen der Entlastungsstraße Südost werden im Rahmen der Bearbeitung des Verkehrsentwicklungsplanes Magdeburg 2030<i>plus</i> untersucht

Zusammenfassung der Änderungsanträge zur Drucksache DS0519/13

Änderungsantrag	Inhalt	Berücksichtigung
DS0519/13/4	4.1.5 Werkstraße nach Nr. 4.1.3 soll Teil der Entlastungsstraße werden und ist baulich und in der Streckenführung entsprechend zu gestalten 4.2 <i>Prüfauftrag</i> 4.2.1 Optimierung Ampelschaltungen im Querverkehr Ost-West und West-Ost (Leipziger Str. und Ch.) 4.2.2 separate Rechtsabbiegespur Brenneckestr./Magdeburger Ring (östlich des Rings) 4.2.3 Änderung Verkehrsführung West/Ost Kreuzung Brenneckestr./Leipziger Str. (Linksabbieger- und Geradeausspur; sowie Rechtsabbiegespur mit Grünem Pfeil) 4.2.4 Einrichtung/Erlaubnis Linksabbiegerspur mittels Beschilderung an Kreuzung Leipziger Str./Schilfbreite aus Richtung Norden 4.2.5 Öffnung des Südabschnittes der Freien Straße zur Salbker Straße für Fußgänger und Radfahrer 4.2.6 Erweiterung PKW-Haltebuchten „Am Hopfengarten“ für Grundschule und Kindergarten 4.2.7 Optimierung der Ampelschaltungen zur Stauvermeidung im Verlauf Ottersleber- und Salbker Chaussee (insbes. Kreuzungspunkt B71) 4.2.8 Einrichtung Tempo 30-Zone im Wohngebiet „Am Hopfengarten“ und in Gustav-Ricker-Str.	siehe Aussagen zu 4.1.3 erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 4.1.2) erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 4.1.2) erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 4.1.2) erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 4.1.2) erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 5.1.2) erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 5.2.4) Die Steuerung der LSA auf der Salbker Ch. und der Ottersleber Ch. erfolgt über verkehrsabhängige Signalprogrammauswahl. Eine Verlängerung der Bemessungszeiten würde zu einer Erhöhung der Wartezeiten führen. Die LSA am Knotenpunkt Salbker Chaussee/Ottersleber Chaussee arbeitet im Spitzenverkehr an der Leistungsgrenze. Eine Optimierung für nur eine Fahrtrichtung würde zur Erhöhung der Wartezeiten für die anderen Fahrtrichtungen führen und wird deshalb als nicht sinnvoll erachtet. Die Straße „Am Hopfengarten“ und die Gustav-Ricker-Straße können kein Teil einer Tempo-30-Zone werden, da beide zum leistungsfähigen Vorfahrtsstraßennetz gehören. Die entsprechende Verfügung für die Straße „Am Hopfengarten“ wurde 2005 nach Überprüfung als rechtmäßig beurteilt. Die Gustav-Ricker-Straße verbindet ein Gewerbe- und Mischgebiet mit dem überregionalen Straßennetz. Es besteht ein deutlicher baulicher Unterschied zu den angrenzenden Wohngebietsstraßen.

Zusammenfassung der Änderungsanträge zur Drucksache DS0519/13

Änderungsantrag	Inhalt	Berücksichtigung
DS0519/13/4	4.2.9 Einrichtung Fußgängerquerungshilfe in der Gustav-Ricker-Straße (Bereich Spaßvogelsiedlung)	Aus Sicht der Verwaltung sind bisher keine Umstände vorhanden, die die Einrichtung einer Querungshilfe erfordern.
DS0519/13/4/1	Ergänzung DS0519/13/4 4.1 Auftrag 4.1.6 Lösungsvorschläge zur Einhaltung Tempolimit in Siedlungsstraßen Hopfengarten 4.1.7 Lösungsvorschläge zur Verhinderung langer Wartezeiten am Bahnübergang zw. Gustav-Ricker-Str. und Friedrich-List-Str.	erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 5.2.3) erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 5.2.2.2)
	4.2 Prüfauftrag 4.2.4 Einrichtung/Erlaubnis Linksabbiegerspur mittels Beschilderung an Kreuzung Leipziger Str./Schilfbreite aus Richtung Norden und Auswirkungen bzgl. Verkehrszunahme Klostergraben 4.2.10 Unterbindung widerrechtlicher Überquerung der Schilfbreite über die Bernhard-Kellermann-Str. zum Klostergraben 4.2.11 Verbesserung Parkplatzsituation für die BBS "Hermann Beims" und den SKET-Industriepark	erfolgt (siehe u.a. Anlage 1 zur DS0031/15, Punkt 4.1.2) Beschlusspunkt nicht empfohlen Beschlusspunkt nicht empfohlen
DS0519/13/5 (geändert beschlossen in SR- Sitzung 20.03.14)	- DS in Bauausschuss überweisen (konkrete Aufgabenstellung der Fraktionen) - Vorlage überarbeitetes Verkehrskonzept zum 4.Quartal 2014 - Überarbeitung einschl. vorliegender Änderungsanträge und Aufnahme Sicherungsmaßnahmen für mgl. dritte Elbquerung	erfolgt Verweis auf die I0315/14 Notwendigkeit/Auswirkungen einer dritten Elbquerung werden im Rahmen der Bearbeitung des Verkehrsentwicklungsplanes Magdeburg 2030 <i>plus</i> untersucht